

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **47 (1929)**

Heft 170

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Mittwoch, 24. Juli
1929

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 24 juillet
1929

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVII. Jahrgang — XLVII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
Rapports économiques et Statistique sociale

Supplemento mensile
Rapporti economici

N^o 170

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vier-
jährlich Fr. 4.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 4.30, deux mois fr. 4.30, un mois fr. 2.30 — Etranger: Plus frais de
port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro
15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts.
la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 170

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. /
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di
fabbrica e di commercio. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société
anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Post giroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkureröffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. dn 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die an in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen werden aufgefodert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel, Schuldscheine, Buchansätze usw. in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (Art. 209 Sch.K.G.).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten erledigt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber der belasteten Grundstücke nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gem. inschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sich ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel an den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürger des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige einwohnen.

Dichiarazioni di fallimento

(Art. 231 e 232 L. E. F. 123 e 29 O. T. F. del 23 aprile 1920.)

I creditori del fallito e tutti coloro che vantano pretese sul beni che sono in suo possesso, sono diffidati ad insinuare all' Ufficio dei fallimenti, entro il termine fissato per le insinuazioni, i loro crediti o le loro pretese insieme cogli mezzi di prova (ricognoscimenti di debito, estratti di libri, ecc.) in originale o in copia autentica. Colla dichiarazione di fallimento cessano di decorere, di fronte al fallito, gli interessi di tutti i crediti non garantiti da pegno (art. 209 L. E. F.).

I titolari di crediti garantiti da pegno immobiliare devono insinuare i loro crediti indicando separatamente il capitale, gli interessi e le spese e dichiarare, inoltre, se il capitale è scaduto o già disdetto per il pagamento, per quale importo e a quale data.

I titolari di servitù sorte sotto l'impero dell' antico diritto e non ancora iscritte a registro, sono diffidati ad insinuare all' Ufficio le loro pretese entro 20 giorni insieme cogli eventuali mezzi di prova in originale od in copia autentica. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un aggradicario di buona fede del fondo gravato, a meno che si tratti di diritti che anche secondo il nuovo codice civile hanno carattere di diritto reale senza iscrizione.

I debitori del fallito sono tenuti ad annunciarsi entro il termine fissato per le insinuazioni sotto comminatoria di pena.

Coloro che, come creditori pignoratizi o a qualunque altro titolo, detengono dei beni spettanti al fallito sono tenuti, senza pregiudizio dei loro diritti, di metterli a disposizione dell' Ufficio entro il termine fissato per le insinuazioni, sotto comminatoria delle pene previste dalla legge e la minaccia che, in caso di omissione non sensabile, i loro diritti di preferenza saranno estinti.

I creditori pignoratizi e tutti coloro che sono in possesso di titoli di pegno immobiliare sugli stabili del fallito, sono tenuti a consegnarli all' Ufficio entro lo stesso termine.

Codebitori, cauzionali ed altri garanti del fallito hanno il diritto di partecipare alle adunanze dei creditori.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (1902^a)

Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft Gebrüder Graeser & Co., Fabrikation von und Handel in Schildplatt-, Perlen-, Korallen- und Elfenbein-Artikeln, Talacker Nr. 32, in Zürich 1.

Datum der Konkureröffnung: 2. Juli 1929.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 2. August 1929.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (1767^a)

Verlassenschaft des Geisser, Ernst, Handel in Autos und Reparaturwerkstätte Industriestrasse 60, in Altstetten, wohnhaft gewesen in Zürich 6.

Datum der Konkureröffnung: 24. Juni 1929.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 5. Juli 1929, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zur «Krone», Schaffhauserstrasse 1, in Unterstrass-Zürich.

Eingabefrist: 29. Juli 1929.

Kt. Zürich Konkursamt Schlieren (1845^a)

Nachlass des Wiederkehr-Gammenthaler, Johann, geb. 1871, gewes. Vertreter, von Spreitenbach, wohnhaft gewesen Bremgartnerstrasse 9, in Dietikon.

Datum der Konkureröffnung: 28. Juni 1929.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 31. Juli 1929.

N. B. Die infolge des vorausgegangenen Rechnungsrufes im öffentlichen Inventar bereits angemeldeten Gläubiger sind einer nochmaligen Eingabe enthoben, haben aber, soweit dies nicht bereits geschehen ist, noch Beweismittel einzureichen.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen (1946^a)

Gemeinschuldnerin: Meier-Umbricht, «Kaufhaus zur Meieren», Mittelstrasse 3, in Oerlikon (Inhaberin Frau Jeanne Meier-Umbricht, Oerlikon).

Datum der Konkureröffnung: 12. Juli 1929.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 29. Juli 1929, nachmittags 2½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes.

Eingabefrist: Bis 21. August 1929.

Ct. de Berne Office des faillites de Moutier (1980)

Failli: Flückiger, Gottfried, fabricant, à Eschert.

Date de l'ouverture de la faillite: 17 juillet 1929.

Première assemblée des créanciers: Mercredi, 31 juillet 1929, à 15½ h., au bureau de l'Office des Faillites, à Moutier.

Délai pour les productions: 30 août 1929.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, à Fribourg (2001)

Failli: Banderet, Félix, fils de Jean-Louis, de Mutrux (Vand), quincaillerie, à Fribourg.

Date de l'ouverture de la faillite: 3 juillet 1929.

Première assemblée des créanciers: Lundi 5 août 1929, à 11 heures, à la Salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.

Délai pour les productions: 27 août 1929.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Locarno (1981)

Fallimento Nr. 5/1929.

Faillito: Wanner, Cristiano, Muralto.

Data del decreto: 6 luglio 1929.

Prima adunanza dei creditori: 30 luglio 1929, alle ore 3 pom., nella sala delle adunanze dell' Ufficio Esecuzioni e Fallimenti di Locarno.

Termine per la notifica dei crediti: 23 agosto 1929.

Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (1995)

Succession répudiée de Ravussin, Armand, quand vivait ancien cafetier, Pontaise 52, à Lausanne.

Date du prononcé: 8 juillet 1929.

Liquidation sommaire, art. 231 L. P.

Délai pour les productions: 13 août 1929.

Ct. de Vaud Arrondissement de Cossonay (1982)

Faillie: Gachet, Marie, négociante, à Bettens.

Date du prononcé: 6 juin 1929.

Première assemblée des créanciers: Mercredi 31 juillet 1929, à 1 heure après-midi, en salle du Tribunal de district à Cossonay.
Délai pour les productions: 24 août 1929.

Ct. du Valais *Office des faillites de Sion* (1923)
Rectification.

Faillis: Hoirs Anthanmatten, Séverin, tissus confections, etc., à Sion.

Date de l'ouverture de la faillite: 10 juillet 1929.
Première assemblée des créanciers: 19 juillet 1929, à 11 heures, dans la grande salle du Café industriel.
Délai pour les productions: 19 août 1929.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 et 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Basel-Land *Konkursamt Sissach* (1983)
Gemeinschuldner: Loosli, Otto, ledig, Buchdrucker, von Eriswil, in Sissach.

Der Kollokationsplan liegt den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (1996)

Failli: Chatelain, Léon, ex-négociant, à Renens.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren abgeschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich *Konkursamt Unterstrass-Zürich* (1984)

Gemeinschuldner: Landolt, Robert; Tösea-Saturn-Film, Kronenstrasse 44, in Zürich 6.

Datum der Konkurseröffnung: 9. Juli 1929.
Datum der Einstellungsverfügung: 17. Juli 1929.
Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 3. August 1929 die Durchführung des Konkurses begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Bern *Konkursamt Biel* (1986)
Gemeinschuldnerin: Recauchtoutage Perfecta A. G., Florastrasse 2, Biel.
Datum des Schlusses: 18. Juli 1929.

Ct. de Berne *Disirici de Delémont* (1987)

Failli: Eggenchwiler, Xavier, négociant, à Delémont.
Date de la clôture: 20 juillet 1929.

Ct. de Fribourg *Office des faillites de la Sarthe, à Fribourg* (2002/3)

Faillis:
1. Keller, Auguste, épicier et tailleur, à Fribourg.
2. Angyal, Georgette, épicrière, à Fribourg.
Date de la clôture: 23 juillet 1929.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 und 317.) (L. P. 195, 196 et 317.)

Rivocazione del fallimento

(L. E. 195, 196 e 317)

Kt. Bern *Konkursamt Biren a. A.* (2004)

Der unterm 3. Juni 1929 über Bernasconi, Peter, Maurermeister, Lengnau b. B., eröffnete Konkurs ist infolge Rückzuges sämtlicher Eingaben durch Verfügung des Konkursrichters von Büren vom 22. Juli 1929 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Ct. del Ticino *Ufficio dei Fallimenti di Leventina in Faido* (1988)

Il fallimento del Patriziato di Campello-Calpiogna, aperto con decreto 22 marzo p. p., è stato oggi revocato dalla Pretura di Leventina ad istanza di tutti i creditori (art. 195 L. F. E. F.).
Faido, 20 luglio 1929. L'amministratore: Avv. G. Cattaneo.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Vendita all'incanto dei beni appartenenti alla massa

(L. E. 257)

Kt. Bern *Konkursamt Thun* (1989)

Im Konkursverfahren gegen Bettler, Ernst, Baugeschäft, in Steffisburg, gelangen Montag, den 26. August 1929, nachmittags von 2 Uhr an, in der Wirtschaft zur «Brauererei», im Glockenthal, an eine zweite öffentliche Steigerung folgende Liegenschaften:

1. Grundstück Nr. 682.

Eine Besizung in der Au zu Steffisburg, Plan 8, enthaltend:

- Das Wohnhaus mit Schreinerei, Nr. 343, für Fr. 16,700.— brandversichert;
- Das Wohnhaus mit Werkstatt, Nr. 344 a, für Fr. 39,600.— brandversichert;
- den Schopf, Nr. 344, für Fr. 5700.— brandversichert;
- den Schopf, Nr. 345, für Fr. 9100.— brandversichert;
- den Schuppen, Nr. 346, für Fr. 2500.— brandversichert;
- die Sägerei mit Maschinenhaus, Nr. 347, für Fr. 45,800.— brandversichert;
- Gebäudeplatz, Hofraum und Garten im Halte von 70,87 Aren;
- Wasserkraft am Mühlebach von 8 PS.

Mit dieser Besizung werden auch die Maschinen und Werkzeuge im Schatzungswerte von Fr. 8744.—, welche als Zugehör mitverpfändet sind, mitversteigert.

2. Grundstück Nr. 1078.

Der ideale fünfundzwanzigste Teil von einem Stück Wald und unkultiviertem Gebiet in der Zulgau, Plan 43, haltend 23,63 Aren.

3. Grundstück Nr. 1081.

Der ideale fünfundzwanzigste Teil von einem Stück Gebäudeplatz und Wald auf der Zelg, Plan 17, im Halte von 40,41 Aren.
Darauf steht der Werkschuppen, Nr. 513, für Fr. 200.— brandversichert.

4. Teil von Grundstück Nr. 1554.

Anteil gleich $\frac{22}{120}$ an dem im Grundbuch von Steffisburg unter Nr. 1554 als selbständig dauerndes Recht eingetragenes Quellenrecht.

5. Teil von Grundstück Nr. 220.

Anteil gleich $\frac{27}{120}$ an einem Stück Ackerland im Schlauchbach oder am Dürrenbühl, Gemeinde Steffisburg, Plan 41, Parzelle 220, im Halte von ganz 12,57 Aren.

Hiezu gehört Anteil von Nr. 825, Weg.

Die Grundsteuerschätzung beträgt zusammen Fr. 151,119.75.

Die amtliche Schätzung beträgt Fr. 145,000.—

Die Steigerungsgedinge liegen zehn Tage vor der Steigerung auf dem Konkursamt Thun zur Einsichtnahme auf.

An der ersten Steigerung fiel kein Angebot.

Kt. Bern *Konkursamt Thun* (1990)

Im Konkursverfahren gegen Bettler, Ernst, Baugeschäft, in Steffisburg, gelangen Donnerstag, den 29. August 1929, nachmittags von 2 Uhr an, in der Wirtschaft zum «Bären», in Steffisburg, an eine zweite Steigerung folgende Liegenschaften:

In der Einwohnergemeinde Steffisburg.

1. Grundstück Nr. 1489.

Ein Stück Acker im Graben, Plan 37, im Halte von 5,08 Aren.

2. Grundstück Nr. 1490.

Ein Stück Acker daselbst, Plan 37, im Halte von 7,16 Aren.

3. Grundstück Nr. 1504.

Ein Stück Bauland daselbst, Plan 37, im Halte von 4,84 Aren.

Grundsteuerschätzung: Für Art. 1 Fr. 350.—

> > 2 > 470.—

> > 3 > 340.—

Amtliche Schätzung: Für Art. 1 Fr. 1800.—

> > 2 > 2500.—

> > 3 > 1450.—

Der Ausruf erfolgt getrennt und gesamthaft.

Die Steigerungsgedinge liegen zehn Tage vor der Steigerung auf dem Konkursamt Thun zur Einsichtnahme auf.

An der ersten Steigerung fiel kein Angebot.

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Locarno* (1991)

Il giorno 31 luglio 1929, dalle ore 3 pom. in avanti, nei magazzini dell'Ufficio, situati in Via Serafino Balestra (Cappellificio), avrà luogo un'asta pubblica per la vendita di una partita di

Confezioni diverse, mercerie, ecc.

del valore complessivo di fr. 10,000 circa, di compendio della massa fallimentare Meyer, Fritz, Locarno.

La vendita sarà esperita in blocco e la delibera avverrà a favore del miglior offerente, senza riguardo al prezzo di stima.

Per esame della merce posta in vendita; rivolgersi all'Ufficio Esecuzioni e Fallimenti in Locarno.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1997)

Vente immobilière — Première enchère

Le mercredi 28 août 1929, à 10 heures du matin, aura lieu à Genève, dans la Salle des ventes de l'Office des Faillites, place de la Taconnerie 7, la vente aux enchères publiques, en vertu d'une ordonnance de l'Autorité cantonale de surveillance en date du 29 juin 1929, des immeubles ci-après désignés, dépendant de la faillite de Latard, Joseph, négociant, à Carouge, et inscrits au Registre Foncier comme appartenant au failli et à Dame Latard, Marie Amaranthe, née Peillard, son épouse, en copropriété chacun pour la moitié.

Désignation des immeubles à vendre

Les immeubles à vendre sont situés dans la commune de Carouge et consistent en:

La parcelle 376, feuille 4, d'une surface de 6 ares 99 mètres 30 décimètres, sur laquelle existent rue Ancienne, 46-48 les bâtiments suivants:

- N° 103 de 1 are 11 mètres, logement;
- > 102 bis de 1 are 40 mètres, écurie et remise;
- > 1451 de 61 mètres, logement;
- > 1052 de 8 mètres, réduit;
- > 1053 de 8 mètres, chambre à lessive;
- > 1054 de 9 mètres, réduit et latrines;
- > 1455 de 14 mètres, réduit;
- > 1456 de 11 mètres, chambre à lessive;
- > 102 de 1 are 46 mètres, logement.

C'est avec toutes appartenances et dépendances, sans exception ni réserve.

Mise à prix

Les immeubles ne pourront être adjugés au-dessous de la mise à prix de cent dix mille francs, montant de l'estimation.

Ci . . . fr. 110,000.—.

Avis

L'état des charges et les conditions de la vente sont déposés à l'Office des Faillites où chacun peut en prendre connaissance.

En outre, les intéressés sont informés que l'adjudication ne pourra être prononcée en faveur du dernier enchérisseur que si le co-propriétaire participant aux enchères ne se déclare pas immédiatement prêt à reprendre les immeubles en vertu de son droit de préemption, au prix que comporte l'offre la plus élevée. Le dernier enchérisseur restera lié par son offre jusqu'à ce que le co-propriétaire présent ou représenté se soit prononcé sur l'exercice de son droit de préemption. Ce dernier devra se prononcer immédiatement après que l'offre la plus élevée aura été obtenue.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(B.-G. 295—297 und 800.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295—297 et 800.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.
Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.
Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (1992)
Schuldner: Mauerhofer, Fritz, Kaufmann, Bellevuestrasse 147, Bern, Inhaber der in Liquidation stehenden Firma Fritz Mauerhofer, Weinhandels-geschäft, in Schaffhausen.
Datum der Stundungsbewilligung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten II von Bern: 10. Juli 1929.
Sachwalter: P. Egger, Notar, Langnau (Bern).
Eingabefrist: Bis und mit dem 10. August 1929 beim Sachwalter.
Gläubigerversammlung: Dienstag, den 20. August 1929, nachmittags 8 Uhr, im Hotel Metropol, Zeughausgasse 28, in Bern.
Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter.

Kt. Wallis Instruktionsgericht Brig (1998)
Schuldner: Eheleute Salzmann-Klingele, Oswald und Lina, Bauunternehmer und früher Inhaber des Café Urnavas, in Naters.
Datum der Stundungsbewilligung: 20. Juli 1929.
Dauer der Stundung: Bis 21. September 1929.
Sachwalter: Advokat Ad. Ferrig, in Brig.
Eingabefrist: Bis 17. August 1929.
Gläubigerversammlung: 2. September 1929, 11 Uhr, im Gerichtssaal, in Brig.
Frist zur Einsichtnahme der Akten: Vom 21. August 1929 an im Bureau des Sachwalters Adv. Ferrig, in Brig.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Zürich Konkurskreis Horgen (1999)
Die der Frau W y s s - H e s s, F., Mercerie, Kilehberg, durch Beschluss des Bezirksgerichtes Horgen vom 7. Mai 1929 erteilte Nachlassstundung ist gemäss Beschluss desselben Gerichtes um einen Monat, d. h. bis 7. August 1929 verlängert worden.
Zürich, den 23. Juli 1929. Der gerichtlich bestellte Sachwalter: F. Gossweiler, Rechtsanwalt.

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (2005)
Die der Firma T o r n a d o A. G. in Liq., mit Sitz in Bern, gewährte Nachlassstundung ist durch Entscheid des Gerichtspräsidenten II in Bern, vom 22. Juli abhän, um zwei Monate, d. h. bis 24. September 1929, verlängert worden.
Bern, den 23. Juli 1929. Der Sachwalter: H. Beutler, Notar, Schauplatz-gasse Nr. 39.

Ct. de Berne Tribunal de Delémont (2006)
Par jugement du président du Tribunal de Delémont en date du 22 juillet 1929, le sursis concordataire accordé à W ü t h r i c h, F r i t z, h o u c h e r, à G l o v e l i e r, a été prolongé de deux mois, soit jusqu'au 26 octobre 1929.
L'assemblée des créanciers est renvoyée au mardi, 8 octobre 1929, à 2 heures après-midi, à l'Hôtel du Soleil, à Delémont.
Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 28 septembre 1929, en l'étude du commissaire.
Delémont, le 23 juillet 1929. Le commissaire au sursis: Girod, not.

Verhandlung über den Nachlassvertrag
(B.-G. 804 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat
(L. P. 804 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Fribourg Président du tribunal de la Sarine, à Fribourg (2007/8)
Débiteur: Bielm ann, Emile, épicerie-mercerie, à Bonnefontaine.
Jour, heure et lieu de l'audience: Lundi 29 juillet 1929, à 10 heures, à la Salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.
Fribourg, le 23 juillet 1929. Le président: M. Berset.
Débiteur: Brasey, Antoine, représentant, à Grolley.
Jour, heure et lieu de l'audience: Lundi 29 juillet 1929, à 10½ heures, à la Salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.
Fribourg, le 23 juillet 1929. Le président: M. Berset.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 808.) (L. P. 303.)

Kt. Bern Richteramt II von Biel (1993)
Nachlassschuldner: Hess, Paul Friedrich, Wagnerer und Auto-karossorie, Brüggstrasse 28, Biel-Madretsch.
Datum der Bestätigung: 8. Juli 1929.
Der Entscheid ist rechtskräftig.
Biel, den 19. Juli 1929. Der Gerichtspräsident II als I. instanzl. Nachlassrichter i. V.: Frey.

Kt. Bern Richteramt II von Biel (2009)
Nachlassschuldner: Steffen-Halter, Max, Manufakturwaren und Bonneterie, Biel-Bözingen.
Datum der Bestätigung: 12. Juli 1929.
Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.
Biel, den 23. Juli 1929. Der Gerichtspräsident II als I. instanzl. Nachlassrichter i. V.: Frey.

Verschiedenes — Divers

Ct. de Vaud Tribunal cantonal (Chambre des recours) à Lausanne (2000)

Les créanciers de Huser, Henri, boucher, Place du Pont, à Lausanne, sont informés que la Chambre des recours du Tribunal cantonal statuera, en séance publique, dans sa séance de mardi 10 septembre 1929, à 8½ heures, sur le recours interjeté par le prénommé contre le prononcé rendu le 5 juillet 1929 par le président du Tribunal du district de Lausanne, refusant d'homologuer le concordat présenté par le recourant à ses créanciers.

Un délai échéant le 10 août 1929 est imparti aux créanciers pour faire valoir leurs moyens.
Lausanne, le 22 juillet 1929. Le greffier: E. Richard.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1929. 19. Juli. Unter der Firma Genossenschaft Utoburg, hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 10. Mai 1929 eine Genossenschaft gebildet, welche den Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von Immobilien und Hypotheken, die Beteiligung an entsprechenden Unternehmen und die Tätigkeit aller damit zusammenhängender Geschäfte zum Zwecke hat. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 1000 und den Reserven. Als Genossenschafter können juristische und handlungsfähige natürliche Personen aufgenommen werden. Die Mitgliedschaft wird erworben auf schriftliche Anmeldung hin durch den Vorstand bei Uebernahme und Bareinzahlung von mindestens einem Anteilschein zu Fr. 1000. Jedem Genossenschafter steht das Recht der Uebertragung seiner Genossenschaftsanteile zu. Eine Uebertragung von Anteilscheinen auf Personen, die der Genossenschaft nicht bereits angehören, unterliegt der Genehmigung durch die Generalversammlung. Der Austritt kann auf Ende eines Geschäftsjahres auf dreimonatliche Kündigung an den Vorstand erfolgen. Geschieht der Austritt aber nicht unter gleichzeitiger Uebertragung der betreffenden Anteilscheine, so erlischt jeder Anspruch des Austretenden an das Genossenschaftsvermögen. Im Todesfalle können die Erben, bezw. deren Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Offizielles Publikationsorgan der Genossenschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Der nach Abzug sämtlicher Unkosten, Steuern, Passivzinsen, Abschreibungen und Rückstellungen verbleibende Rechnungssaldo bildet den Reingewinn und wird als Dividende an die Anteilscheine ausgeschüttet, soweit die Generalversammlung nicht anderweitige Verfügungen trifft. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Besteht der Vorstand nur aus einer Person, so führt dieselbe Einzelunterschrift. Der Vorstand kann auch Drittpersonen mit der Firmzeichnung betrauen, er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Heinrich Koradi, Baumeister, von Oberneunforn (Thurgau), Präsident; Alfred Linder, Kaufmann, von Inner-Birmensdorf (Bern), Aktuar; und Josef Broghe, Architekt, von Wittnau (Aargau), Quästor; alle in Zürich. Geschäftslokal: Uetlibergstrasse 95, Zürich 3.

19. Juli. Die Firma G. Wirth & Co., Durament-Kunstholz-Fabrik (G. Wirth & Co., Fabrique de Planchers Durament), in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 243 vom 16. Oktober 1928, Seite 1932), Spezialunternehmung für komprimierte Durament-Holzschuhden für Fabriken, Schulen usw.; unbeschränkt haftender Gesellschafter: Gottfried Wirth, Kommanditär: Johann Dörig, ist mitsamt den Prokuren August Klingelfuss und Louis Müller, infolge Ueber-gangs in Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 30. April 1929 an die «Durament Kunstholzfabrik G. Wirth & Co., Aktiengesellschaft» in Zürich und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen.

19. Juli. Unter der Firma Durament-Kunstholzfabrik G. Wirth & Co., Aktiengesellschaft (Fabrique de Planchers Durament G. Wirth & Co., Société Anonyme), hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 29. Juni 1929 eine Aktiengesellschaft gebildet. Dieselbe bezweckt die Fabrikation von fugenlosen Kunstholzbelägen (nach eigenem bewährtem Verfahren). Sie kann sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen oder solche erwerben. Zur Ausführung dieses Zweckes erwirbt sie das Geschäft, sowie die eingetragene Schutzmarke (Schweiz Nr. 47127 und international Nr. 29136) der Kommanditgesellschaft G. Wirth & Co., Durament-Kunstholz-Fabrik in Zürich 1, gemäss Vertrag vom 30. April 1929 und Bilanz vom gleichen Tage, wonach die Aktiven Fr. 113,444.23 und die Passiven Fr. 68,444.23 betragen. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 45,000 und wird beglichen durch Uebergabe von 45 als voll liberiert geltenden Gesellschaftsaktien. Daran partizipieren der unbeschränkt haftende Gesellschafter Gottfried Wirth, in Paris, mit 20 Stück und die Darlehens-Interessenten Johann Doerig in Zürich mit 15 Stück und Louis Müller in Zürich mit 10 Stück. Die von der Kommanditgesellschaft seit 1. Mai 1929 getätigten Geschäfte gelten als für Rechnung der Aktiengesellschaft abgeschlossen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 85,000 und ist eingeteilt in 85 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Gottfried Wirth, Kaufmann, von Hüntwangen, in Paris, Präsident; Reinhard Krebser, Kaufmann, von Nürensdorf, in Zürich, und Louis Müller, Kaufmann, von und in Zürich. Die beiden letztgenannten führen Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat hat im weitem Kollektivprokura erteilt an August Klingelfuss, von Basel, in Zürich, und Johann Dörig, von Appenzell, in Zürich. Geschäftslokal: Weinbergstrasse 17, Zürich 1, ab 1. August 1929 Weinbergstrasse 15, Zürich 1.

Schildpatt, Perlen etc. — 19. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Gebr. Graeser & Co., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 128 vom 3. Juni 1927, Seite 1020), unbeschränkt haftende Gesellschafter: Ferdinand

Graeser und Otto Graeser, Kommanditärin; Sophie Graeser; Fabrikation von und Handel in Schildpatt-, Perlen-, Korallen- und Elfenbeinartikeln, wird infolge Konkurses über diese Kommanditgesellschaft von Amtes wegen gelöscht.

19. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Siegenthaler & Co. Bankgeschäft, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 255 vom 30. Oktober 1928, Seite 2065), hat eine weitere Einzelprokura erteilt an Rudolf Haug-Siegenthaler, von Zürich und Weiningen, in Zürich.

Müllerei etc. — 19. Juli. Inhaber der Firma Hans Brunner, in Buchs (Zürich), ist Johannes Brunner, von und in Buchs. Müllerei, Mchl- und Futtermittelhandel.

Metallgiesserei etc. — 19. Juli. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Nyffenegger & Co., in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 87 vom 16. April 1923, Seite 766), ist der Gesellschafter Hans Nyffenegger infolge Todes ausgeschieden. An seiner Stelle treten seine Söhne als Gesellschafter in die Firma ein, nämlich: Hans Nyffenegger, und Robert Nyffenegger, beide von Zürich, in Oerlikon. Die Schriftführung erfolgt in der Weise, daß der Gesellschafter Josef Doppler je mit einem der übrigen Gesellschafter (Hans und Robert Nyffenegger) zu zweien kollektiv zeichnet.

Restaurant. — 20. Juli. Die Firma Frau Marie Nussbaumer, in Wallisellen (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1924, Seite 275), und damit die Prokura von Josef Patriz Nussbaumer, Betrieb des Restaurant zum Löwen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

20. Juli. Die Firma Heinrich Widmer, Kaufhaus zum Centralhof, in Uster (S. H. A. B. Nr. 73 vom 29. März 1926, Seite 570), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

20. Juli. Viehzuchtgenossenschaft Maschwanden, in Maschwanden (S. H. A. B. Nr. 124 vom 30. Mai 1928, Seite 1054). Emil Bär, Sohn, ist aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift ist damit erloschen. Heinrich Funk, bisher Aktuar, ist nun Vizepräsident und Quästor; Emil Gut, Sohn, bisher Beisitzer, ist Aktuar, und neu wurde in den Vorstand gewählt: Emil Bär, Vater, Landwirt, von und in Maschwanden, als Beisitzer. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar kollektiv.

Zimmereigeschäft. — 20. Juli. Inhaber der Firma Othmar Frei-Hintermann, in Unter-Engstringen, ist Othmar Frei-Hintermann, von Rorbas, in Unter-Engstringen. Die Firma erteilt Prokura an Frau Clara Frei-Hintermann, von Rorbas, in Unterengstringen. Zimmereigeschäft, Dorfstrasse 58.

Elektrotechnische Bedarfsartikel etc. — 20. Juli. Die Firma Hersch Kaphan, Ein- und Verkauf sämtlicher elektrotechnischer Bedarfsartikel, Radio-Apparate und -Bestandteile en gros und en détail, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 221 vom 23. September 1925, Seite 1611), ist mitsamt der Prokura von Samuel Kaphan, infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Samuel Kaphan» in Zürich 4, erloschen.

Inhaber der Firma Samuel Kaphan, in Zürich 4, ist Samuel Kaphan, österreichischer Staatsangehöriger, in Baden (Aargau). Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Hersch Kaphan» in Zürich 4. Ein- und Verkauf sämtlicher elektrotechnischer Bedarfsartikel, Radioapparate und -Bestandteile en gros und en détail, Langstrasse 51.

20. Juli. Schweizerische Handels- und Industrie-Gesellschaft für Brasilien, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 180 vom 4. August 1927, Seite 1420). Dr. Jules Weber ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Edwin Neukom, Ingenieur, von Wil b. Rafz, in Winterthur, als Delegierter, Dr. Heinrich Wolfer, Industrieller, von und in Winterthur, und Dr. Oscar Denzler, Fabrikdirektor, von und in Winterthur, als Mitglieder. Der Delegierte Edwin Neukom führt kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft.

Getreide, Futtermittel, Kolonialwaren. — 20. Juli. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma W. Kündig & Cie., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 164 vom 17. Juli 1929, Seite 1491), ist der Kommanditär Walter Widmer zufolge Todes ausgeschieden, dessen Kommanditbeteiligung ist erloschen.

Metzgerei. — 20. Juli. Ernst Haller, Emilie Haller und Elsa Haller, alle von Zürich, in Zürich 7, haben unter der Firma Joh. Haller's Erben, in Zürich 7, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1929 ihren Anfang nahm. Die drei Gesellschafter führen die Firmaunterschrift je zu zweien kollektiv. Metzgerei und Wursterei, Zürichbergstrasse 18.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

Technische Oele und Fette. — 1929. 19. Juli. Die Firma Adolf Schmid's Erben Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern, Fabrikation von technischen Oelen und Fetten, Handel mit solchen und ähnlichen Waren (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1929, Seite 126), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 11. Juli 1929 die Statuten teilweise revidiert und dabei folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital von bisher Fr. 300,000 wird durch die Neuausgabe von 600 Aktien um den Betrag von Fr. 300,000 erhöht auf Fr. 600,000 und ist nunmehr eingeteilt in 1200 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die bisherigen 120 Prioritätsaktien Serie A zu je 1000 Franken, 750 Prioritätsaktien Serie B zu je 200 Franken und 300 Stammaktien zu je Fr. 100 werden durch Teilung und Zusammenlegung in 600 gewöhnliche Aktien von je Fr. 500 umgewandelt. Die Prokura des Henri Geissel ist erloschen.

Bureau Biel

3. Juli. Unter der Firma Cylinder Uhren A. G. (Cylinder Watch Company Ltd.) gründet sich, mit Sitz in Biel, eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Handel mit Uhren, Uhrenwerken, Uhrenbestandteilen und dergleichen. Die Gesellschaft kann auch andere fabrikationsverwandte Geschäftszweige einführen und betreiben. Die Statuten sind am 14. Juni 1929 festgelegt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 30,000 und ist eingeteilt in 30 Stück auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen soweit sie vorgeschrieben sind im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem Mitglied, zurzeit aus Eduard Lutstorf, von Bern, Kaufmann, in Nidau, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Geschäftslokal: Unt. Quai 98/Neuhausstrasse 33.

Bureau Erlach

19. Juli. Die Käseereigesellschaft Erlach, Genossenschaft, mit Sitz in Erlach (S. H. A. B. Nr. 6 vom 10. Januar 1925, Seite 49), hat in der General-

versammlung vom 18. März 1929 ihre Statuten revidiert und folgende wesentliche Aenderungen vorgenommen: Der Name wurde umgeändert in Käseereigenossenschaft Erlach. Der Zweck wurde erweitert. Nebst bestmöglicher Verwertung der Milch wurde in die Zweckbestimmung aufgenommen, die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft. Die Bedingungen des Ein- und Austrittes der Genossenschafter sind im wesentlichen dieselben geblieben. Mit Bezug auf das Genossenschaftskapital und die Hilfsmittel der Genossenschaft sind folgende Aenderungen getroffen worden: Jeder Genossenschafter hat beim Eintritt ein Eintrittsgeld zu bezahlen, das endgültig der Genossenschaft verfällt. Das Eintrittsgeld wird nach folgendem Plan bezogen: von 1—5 Kühen Fr. 10.—, von 6—15 Kühen Fr. 20.—, von 16—25 Kühen Fr. 30.—, über 25 Kühe Fr. 50.—. Die durch die alten Statuten vorgesehenen Stammanteilscheine werden beibehalten, sollen aber nach Möglichkeit amortisiert und neue nicht mehr ausgestellt werden. Weiter wurde eine Milch- und Zentnergeld eingeführt. Dieser Betrag per 100 kg Milch wird alljährlich durch die Genossenschaftsversammlung festgesetzt. Die Organe der Genossenschaft sind wie bisher die Hauptversammlung und der Vorstand. Der Vorstand zählt nur noch 5 Mitglieder, indem statt 2 Beisitzer nur noch einer gewählt wird. Präsident oder Vizepräsident zeichnen wie bisher kollektiv mit dem Sekretär. Der Milchfucker wird in Zukunft durch die Hauptversammlung bestimmt. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist auch nach den neuen Statuten ausgeschlossen. Der Vorstand wurde neu bestellt wie folgt: Präsident ist Fritz Anker, Friedrichs, von Ins, Vorsteher in Erlach, bisher; Vizepräsident: Walter Burri, Niklausens, von Krauchthal, Direktor der Anstalt St. Johannens, bisher; Sekretär: Karl Gex, Johanns, von St. Prez, Pächter auf dem Jolimont, bisher Beisitzer; Kassier: Alfred Beetschen, Peters, von Lenk, Landwirt, in Erlach, bisher Sekretär-Kassier, und Beisitzer: Emil Bönzli, Emils sel., Landwirt, von und in Erlach, bisher Beisitzer.

Bureau Interlaken

Hotel. — 19. Juli. Inhaber der Einzelfirma Ernst Frey-Zimmermann, in Goldswil, Gemeinde Ringgenberg, ist Ernst Frey, von Reckingen, in Goldswil. Betrieb des Hotel du Parc; in genanntem Hotel.

Bureau Thun

16. Juli. Aus dem Vorstand der Allgemeinen Konsumgenossenschaft Merligen und Umgebung, mit Sitz in Merligen, Gemeinde Sigriswil (S. H. A. B. Nr. 171 vom 24. Juli 1924), sind ausgeschieden der Präsident Christian Tschan, der Vizepräsident Friedrich Egli und die Beisitzer Adolf Graber, Albert Grünig, Gustav Lehmann, Friedrich Hasler, Johann Graber, Karl Brönnimann, Ernst Oppliger und Johann Tschanz. Die Unterschrift des Christian Tschan ist erloschen. An deren Stelle wurden in den Generalversammlungen vom 15. April 1928 und 28. April 1929 neu gewählt: Präsident: Friedrich Müller, von Sigriswil, Schreiner, in Merligen; Vizepräsident: Rudolf Oppliger, von Sigriswil, Landwirt, in Merligen, Johann Tschanz, von Sigriswil, Fischer, in Merligen, Wilhelm Horn, von Sigriswil, Landwirt, in Merligen, Karl Seegers, von Thun, Hoteller, in Merligen, Fritz von Gunten, Landwirt, von und in Sigriswil; Gottfried Bühler, Zimmermann, von und in Sigriswil, und Mathias Kuhn, von Dietikon, pensionierter Arbeiter, in Sigriswil. Der Präsident Friedrich Müller, der Sekretär Ulrich Santschi und der Verwalter Otto Knobelspiess zeichnen je zu zweien kollektiv.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1929. 18. Juli. Käseereigenossenschaft Gritzenmoos-Mättenwyl, mit Sitz in Trutigen, Gemeinde Neuenkirch (S. H. A. B. Nr. 270 vom 17. November 1923, Seite 2160). An Stelle des zurückgetretenen Jakob Troxler, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsident mit Kollektivunterschrift in den Vorstand gewählt: Franz Josef Eicher, Landwirt, von Schüpfheim, wohnhaft in der Gemeinde Neuenkirch. Er zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

Bäckerei, Konditorei. — 18. Juli. Die Firma Franz Hager, Bäckerei und Konditorei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 31 vom 3. Februar 1912, Seite 200), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma Frau Hager, in Luzern, ist Frau Wwe. Johanna Hager geb. Matanner, deutsche Staatsangehörige, wohnhaft in Luzern, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Franz Hager» auf 7. Januar 1928 übernommen hat. Bäckerei und Konditorei. Weggasse Nr. 31.

19. Juli. Käseereigenossenschaft Brunau-Berg, mit Sitz in Malters (S. H. A. B. Nr. 240 vom 20. September 1920, Seite 1794). An Stelle der zurückgetretenen Fritz Portmann und Heinrich Thürrig, deren Unterschriften erloschen sind, wurden in den Vorstand gewählt, als Aktuar: Roman Thürrig, und als Kassier: Emil Portmann, beide sind Landwirte, von und in Malters. Die verbindliche Unterschrift führen die Vorstandsmitglieder kollektiv zu dreien.

19. Juli. Inhaberin der Firma Christen, Reisebureau Victoria, in Luzern, ist Frau Marie Christen geb. Blaser, von Wolfenschiessen, in Ebikon. An Walter Christen, von Wolfenschiessen, in Ebikon, wurde Einzelprokura erteilt. Reisebureau und Autogarage. Löwenplatz Nr. 4.

20. Juli. Kathol. Mädchenschutzverein Luzern, Verein, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 146 vom 14. August 1912, Seite 1457). An Stelle der zurückgetretenen Helene Arnold, deren Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsidentin in den Vorstand gewählt: Fr. Frieda Folger, Privat, von Wattwil (St. Gallen), in Luzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Direktor und die Präsidentin in Einzelzeichnung. An die Aktuarin Fr. Marie Schmid, Privat, von Hitzkirch und Luzern, in Luzern, wurde Einzelunterschrift erteilt.

20. Juli. Creditanstalt in Luzern (Société de crédit à Lucerne), Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 102 vom 2. Mai 1928, Seite 888). Die Prokura von Otto Suter ist erloschen. Dagegen wird eine Kollektivprokura an Josef Mühlebach, von Schwarzenberg, in Luzern, in dem Sinne erteilt, dass er berechtigt ist, mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten zu zweien zu zeichnen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1929. 18. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Compagnie Générale Financière des Tabacs S. A., in Basel (S. H. A. B. Nr. 188 vom 13. August 1928, Seite 1584), hat in ihrer Generalversammlung vom 19. Februar 1929 durch Revision des § 2 ihrer Statuten den Zweck der Gesellschaft dahin erweitert, daß er nunmehr auch Bankgeschäfte umfasst. Das Mitglied des Verwaltungsrates Paul Bavière, Bankdirektor, französischer Staatsangehöriger, in Paris, führt zusammen mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten Kollektivunterschrift.

Gips- und Stukkaturgeschäft. — 18. Juli. Inhaber der Firma August Guthknecht, in Basel, ist August Guthknecht-Zellweger, von und in Basel. Gips- und Stukkaturgeschäft. Leimcnstrasse 22.

Der Inhaber der Firma August Guthknecht, in Basel (Stadt) Guthknecht-Zellweger, von und in Basel), hat in Riehen (Basel-Stadt), Baslerstrasse 21, eine Zweigniederlassung errichtet, die am 1. Mai 1929 begonnen hat.

Bandfabrikation. — 18. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Thurneysen & Co., in Basel (S. H. A. B. Nr. 215 vom 31. August 1921, Seite 1728), Bandfabrikation, hat sich aufgelöst; die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Optisch-mechanische Werkstätte etc. — 18. Juli. Die Firma G. Neuhöfer, in Basel (S. H. A. B. Nr. 282 vom 12. November 1909, Seite 1883), optisch-mechanische Werkstätte etc., ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Optisch-mechanische Werkstätte etc. 18. Juli. Inhaberin der Firma G. Neuhöfer Wwe., in Basel, ist Witwe Adèle Neuhöfer-Haas, von und in Basel. Die Firma erteilt Prokura an Georg Neuhöfer, von und in Basel. Optisch-mechanische Werkstätte und Handel in optischen und physikalischen Instrumenten. Gerbergasse 65.

19. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Furness Transport Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 160 vom 11. Juli 1928, Seite 1388), hat in der Generalversammlung vom 8. Juni 1929 ihre Statuten revidiert. Gegenüber den bisher publizierten Tatsachen wurden folgende Aenderungen beschlossen: Zweck der Gesellschaft ist die Durchführung von Transporten aller Art, sowie aller Geschäfte, die mit dem Transportwesen zusammenhängen. Die Gesellschaft kann sich mit fachverwandten Betrieben durch eigene finanzielle Beteiligung oder durch Interessengemeinschaft verbinden.

Schlachthausprodukte. — 19. Juli. Die Firma Walter Laeuchli, in Basel (S. H. A. B. Nr. 108 vom 12. Mai 1925, Seite 826), Handel und Vertretung in Schlachthausprodukten etc., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

19. Juli. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Wohnbaugenossenschaft Morgartenring, in Basel (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1929, Seite 49/50), ist ausgeschieden der Kassier Eduard Schenker-Wahl, seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle ist zum Kassier gewählt worden August Löhner-Sommer, Buchhalter, von und in Basel. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der andern Zeichnungsberechtigten. Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 3. Februar 1929 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen getroffen. Der Anteil, zu dessen Uebernahme jedes im Besitze einer Wohnung befindliche Mitglied verpflichtet ist, wird folgendermassen bemessen: für eine Zweizimmerwohnung Fr. 1600, für eine Dreizimmerwohnung Fr. 2400, für eine Vierzimmerwohnung Fr. 3200 und für eine Fünfzimmerwohnung Fr. 4000.

Chemisch-pharmazeutische Produkte. — 19. Juli. Die Firma Rudolf Fechter, vorm. Katz & Fechter, in Basel (S. H. A. B. Nr. 53 vom 6. März 1925, Seite 373), Handel und Fabrikation in chemisch-pharmazeutischen Produkten etc., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

19. Juli. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma Goldene Apotheke von Dr. H. & P. Geiger, in Basel (S. H. A. B. Nr. 271 vom 4. November 1921, Seite 2126/7), ist die Kollektivprokura der Luise Brunner erloschen. Die Firma erteilt eine weitere Kollektivprokura an Paul Rapp, von und in Basel.

19. Juli. Aus dem Stiftungsrat unter dem Namen Unterstützungsfonds der Gesellschaft für Bandfabrikation, in Basel (S. H. A. B. Nr. 82 vom 7. April 1922, Seite 671), sind ausgeschieden Eduard Frey-Jehle, Otto Reimann-Heygel und Eduard Kern. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Stiftungsrat mit Kollektivunterschrift wurde gewählt Emil Bally, Direktor, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Basel.

19. Juli. Unter dem Namen Verein für Wohnungswesen und Bund der Wohngenossenschaften Basel, besteht mit Sitz in Basel ein Verein, der die Verbesserung des Wohnungswesens in gesundheitlicher, technischer und wirtschaftlicher Beziehung und die Wahrung und Förderung der gemeinsamen Ziele und Interessen der Bau- und Wohngenossenschaften bezweckt. Die Statuten sind am 30. April 1929 festgestellt worden. Die Aufnahme in den Verein kann jederzeit erfolgen, der Austritt nur auf Ende eines Geschäftsjahres, unter Einhaltung einer sechsmonatigen Kündigungsfrist. Ueber Aufnahme und Ausschluss von Mitgliedern bestimmt der Vorstand. Der ordentliche Jahresbeitrag beträgt Fr. 10. Die Bau- und Wohngenossenschaften können zudem zu ausserordentlichen Jahresbeiträgen herangezogen werden, deren Höhe von der Generalversammlung festgesetzt wird. Organe des Vereins sind: die Generalversammlung, der aus mindestens 5 Mitgliedern bestehende Vorstand, die Kontrollstelle und das Schiedsgericht. Präsident, Vizepräsident, Sekretär und Aktuar zeichnen kollektiv je zu zweien. Es wurden ernannt Dr. Rudolf Leopold, Advokat und Notar, in Basel, als Präsident; Emil Angst-Anderwert, Zentralverwalter des Allgemeinen Consumvereins beider Basel, in Basel, als Vizepräsident; Reinhard Waldner-Oswald, Commis, in Riehen, als Aktuar, und Fritz Nussbaumer-Basler, Beamter des amtlichen Wohnungsnachweises, in Riehen, als Sekretär und Kassier, alle von Basel. Domizil: Barfüssergasse 6.

20. Juli. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma «Balair» Basler Luftverkehr Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 184 vom 9. August 1927, Seite 1448), ist Louis Favre ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ferner ist die Unterschrift des Prokuristen August Gysin erloschen. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Martin Naef, Industrieller, von und in Genf. Er führt Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Wirtschaft. — 20. Juli. Inhaber der Firma Müll-Goll, in Basel, ist Alfred Müll-Goll, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Rheingasse 17.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1929. 18. Juli. Martini Buchbindereimaschinenfabrik A.-G., in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 266 vom 18. November 1923, Seite 2127). Die Aktionäre dieser Gesellschaft haben in ihrer Generalversammlung vom 8. Juni 1929 das Aktienkapital von 130,000 Franken, eingeteilt in 130 Inhaberaktien zu 1000 Franken, um 70,000 Franken auf 200,000 Franken erhöht, durch Ausgabe von 70 Aktien zu Fr. 1000. § 4 der Statuten wurde dementsprechend abgeändert. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200,000, eingeteilt in 200 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Oscar Friedheim ist aus dem Verwaltungsrat infolge Todes ausgeschieden. An seiner Stelle wurde in den Verwaltungsrat gewählt: William Alleston, Kaufmann, englischer Staatsangehöriger, in London.

18. Juli. Mosterei-, Obstexport- u. Consumgenossenschaft Egnach, in Egnach (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1923, Seite 419). Jakob Müller und August Kugler sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden. An ihrer Stelle wurden in den Vorstand gewählt: Paul Ackermann, Landwirt, von Egnach, in Birrmoos-Egnach, und Robert Scherrer, Landwirt, von Egnach, in Buch-Egnach.

18. Juli. Inhaber der Firma Otto Häberlin, Futterwaren, in Amriswil, ist Otto Häberlin, in Fischenhölzli-Amriswil. Futterwarenhandel und Getreidemühle.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Vevey

1929. 19 juillet. La société anonyme Compagnie du Chemin de fer Montreux-Oberland Bernois (Montreux-Berner Oberland Bahn), dont le siège est à Montreux, le Châtelard (F. o. s. du c. des 7 septembre 1899, n° 284, page 1144; 4 février 1929, n° 26, page 232), fait inscrire qu'elle a désigné comme nouveaux administrateurs: Arnold Morel, de Vevey, banquier, à Lausanne; Robert Petitmermet, d'Yverne, président du Tribunal, à Vevey. L'administrateur Marc Morel, démissionnaire, est radié.

19 juillet. La société anonyme Compagnie du Chemin de fer Les Avants-Sonloup, dont le siège est à Montreux, le Châtelard (F. o. s. du c. des 24 octobre 1910, n° 270, page 1838; 4 février 1929, n° 28, page 232), fait inscrire qu'elle a désigné en qualité d'administrateurs, Jules Dufour, du Châtelard, agriculteur, domicilié aux Avants, lequel engagera la société en signant collectivement avec un autre administrateur.

19 juillet. La société anonyme Compagnie du Chemin de fer Clarens-Chailly-Bonay, dont le siège est à Montreux, le Châtelard (F. o. s. du c. des 22 janvier 1913, n° 17, page 120; 6 mai 1925, n° 103, page 786), fait inscrire qu'elle a désigné en qualité d'administrateur, Albert Puenzieux, du Châtelard, sans profession, domicilié à Montreux, lequel engagera valablement la société en signant collectivement avec un autre administrateur. La signature de l'administrateur Eugène Mayor, démissionnaire, est radiée.

19 juillet. La société anonyme Compagnie du Chemin de fer Montreux-Glion (Ligne directe), dont le siège est à Montreux, le Châtelard (F. o. s. du c. des 9 mars 1906, n° 95, page 378; 4 février 1929, n° 28, page 232), fait inscrire qu'elle a désigné en qualité d'administrateur, Max Pfyffer, de Lucerne, directeur de banque, à Montreux, lequel engagera valablement la société en signant collectivement avec un autre administrateur.

Coiffeur-parfumeur. — 19 juillet. La raison Frédéric Duret-Bron, à Montreux, coiffeur-parfumeur (F. o. s. du c. du 20 octobre 1921, n° 258, page 2041), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Bureau d'Yverdon

Épicerie, mercerie. — 19 juillet. La raison Louis Cand, à Yverdon, épicerie, mercerie, tabacs et cigares (F. o. s. du c. du 22 juillet 1895, page 780), est radiée ensuite de décès du titulaire.

19 juillet. Aux termes d'un acte reçu M^e P. L. Servien, notaire, à Yverdon, le 18 juillet 1929, il a été constitué sous la dénomination de Salle Bel-Air S. A., une société anonyme ayant pour objet: la construction et l'exploitation d'une salle de cinématographie, concerts et conférences. Le siège de la société est à Yverdon. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 15,000, représenté par 30 actions nominatives de fr. 500 chacune. Les publications émanant de la société seront insérées dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à cinq membres qui peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un administrateur-délégué et à un directeur, et déterminer les conditions dans lesquelles seront données les signatures engageant la société. Le conseil d'administration est actuellement composé de Paul fils de Samuel Brunner, de Villars-Epeney, entrepreneur, à Yverdon, et Horace-Henri, fils d'Horace Décoquet, de Susevaz, architecte, à Yverdon, lesquels engagent valablement la société par leur signature individuelle. Bureaux: Avenue Haldimand, 6, à Yverdon.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen gemäss Vollziehungsverordnung vom 24. April 1929

Enregistrements d'après le règlement d'exécution du 24 avril 1929

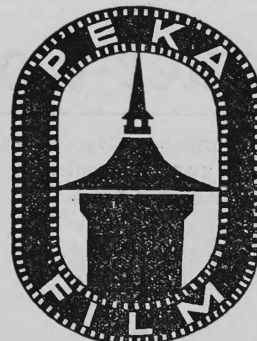
Iscrizioni secondo il regolamento d'esecuzione del 24 aprile 1929

Nr. 70332. — Hinterlegungsdatum: 11. Juni 1929, 12 Uhr.

Paul Karg, Photohaus Zytglogge, Handel,

Bern (Schweiz).

Kino-Filme.



Nr. 70333. — Hinterlegungsdatum: 11. Juni 1929, 18 Uhr.

Johann Künzle, Kräuter-Centrale Floralp,

Produktion, Fabrikation und Handel,

Herisau (Schweiz).

Heilmittel, einschliesslich pharmazeutischer, chemisch-pharmazeutischer und hygienischer Präparate, pharmazeutische Drogen, diätetische Nahrungsmittel, ausgenommen Milchprodukte jeder Art. Chemische Produkte. Parfümerien und kosmetische Mittel. Getränke aller Art, ausgenommen Milchprodukte.

FLORALP

N° 70334. — Date de dépôt: 11 juin 1929, 18½ h.

C. Jan fils, Société Anonyme, Automobiles et Moto-cyclettes,
commerce,
Lausanne (Suisse).

Bicyclettes et motocyclettes, moteurs pour motocyclettes, parties et accessoires de bicyclettes et de motocyclettes, et motocyclettes à voilette de côté.

ROYAL ENFIELD

N° 70335. — Date de dépôt: 12 juin 1929, 18¼ h.

Louis Tschanz, Comptoir de la Parfumerie, Genève,
Société Anonyme, fabrication et commerce,
Eaux-Vives (Genève, Suisse).

Parfums, articles de parfumerie, savons, cosmétiques, crèmes, eaux de toilette, lotions.

“PARFUMERIE ROMAN,,

N° 70336. — Date de dépôt: 12 juin 1929, 18¼ h.

Mounier-Burdin, fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

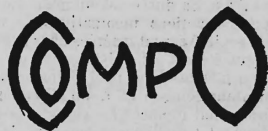
Instruments et fournitures pour médecins, chirurgiens-dentistes, et mécaniciens-dentistes.

“VICTORY,,

N° 70337. — Date de dépôt: 12 juin 1929, 18½ h.

Compo Shoe Machinery Corporation, fabrication,
New York (E.-U. d'Amérique).

Bottes et souliers en cuir, en étoffe et en combinaison de ceux-ci.



Nr. 70338. — Hinterlegungsdatum: 27. Juni 1929, 13 Uhr.

Walter Kessel, Handel,
Lugano (Schweiz).

Füllhalter, Bleistifte, Papeterie-Artikel und Schreibwaren aller Art. Zubehörsachen für Automobile und Motorfahräder.

WEKAL

(Erneuerung der Marke Nr. 63788 mit erweiterter Warenangabe. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 27. Juni 1929 an).

Nr. 70339. — Hinterlegungsdatum: 14. Juni 1929, 19 Uhr.

Kunz, Fabrikation,
Aarau (Schweiz).
Gebäck.

Aarau-Rollen

Nr. 70340. — Hinterlegungsdatum: 14. Juni 1929, 19 Uhr.

Kunz, Fabrikation,
Aarau (Schweiz).
Gebäck.



Nr. 70341. — Hinterlegungsdatum: 14. Juni 1929, 19 Uhr.

Kohlenkontor Staub & Cie. Aktiengesellschaft, Handel,
Zürich (Schweiz).

Englische Anthrazit-Lochbriketts.

YORK

N° 70342. — Date de dépôt: 15 juin 1929, 12 h.

Perret et Berthoud Société Anonyme, fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis, pendulerie et fournitures d'horlogerie.

VETTA

N° 70343. — Date de dépôt: 15 juin 1929, 13 h.

Alexandre Courvoisier, Photogravure, fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Galvanos typographiques.

GALVANO LUX

N° 70344. — Date de dépôt: 17 juin 1929, 19 h.

Henri E. Oulevey, fabrication,
Lausanne (Suisse).

Produit chimique à détacher les tissus et chaussures.

ADOXA

N° 70345. — Date de dépôt: 17 juin 1929, 19 h.

Fabrique de Produits alimentaires Sandoz-Gallet S.A., fabrication,
Nyon (Suisse).

Pâtes et produits alimentaires.

SANGAL

c'est la santé par le régal

N° 70346. — Date de dépôt: 18 juin 1929, 18½ h.

Courtaulds Limited, fabrication,
Londres (Grande-Bretagne).

Fils de cellulose.

DURAFIL

N° 70347. — Date de dépôt: 19 juin 1929, 18½ h.

General Motors Corporation, fabrication,
Detroit (Michigan, E.-U. d'Amérique).

Automobiles et parties accessoires.



(La marque est partiellement exécutée en bleu, rouge et or).

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

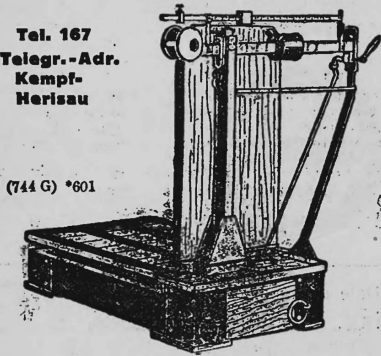
SEEAG zu ZÜRICH
Aktiengesellschaft
Pelikanstrasse 8 Telephone S. 16.40
Repräsentanz d. Uhlmann Grain Co., Chicago-New York
Ausführung von Termin-Orders an sämtlichen Produktenbörsen

Getreide — Baumwolle — Zucker
Schmalz — Kautschuk — Kakao
Täglicher Kabelinformatiionsdienst

Verlangen Sie unseren Wochenbericht.

Kempf & Co. Herisau

Tel. 167
Telegr.-Adr.
Kempf-
Herisau



(744 G) *601

**Laufgewicht-, Magazin-,
Brücken- und Eisenbahnwaagen**

Spar- & Leihkasse Steffisburg

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag den 2. August 1929, nachmittags 2 Uhr
im „Adler“ zu Steffisburg

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung der Jahresrechnung, der Bilanz, sowie der Gewinn- und Verlustrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1928/29.
2. Gutheissung der Verwendung des Reingewinnes nach dem spezifizierten Vorschlage des Verwaltungsrates.
3. Wahlen:
 - a) von drei Mitgliedern des Verwaltungsrates wegen periodischem Austritt;
 - b) von 3 Rechnungsrevisoren pro 1929/30.
4. Unvorhergesehenes.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung samt dem Geschäfts- und Revisionsbericht liegen vom 25. Juli 1929 hinweg im Bureau der Anstalt in Steffisburg zur Einsicht der Aktionäre auf.

Nach Genehmigung der Rechnung wird der Dividendencoupon Nr. 6 für das Jahr 1928/29 an unsern Kassen in Steffisburg, Thun und Sétigen eingelöst werden.

Steffisburg, den 12. Juli 1929.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Fritz Stuekl.**
Der Sekretär: **F. Minder.**

Moulins de Pérolles S. A., Fribourg

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée annuelle ordinaire

samedi 3 août 1929, à 14 heures, au bureau de la société.

ORDRE DU JOUR: 1. Rapport de l'administration sur l'exercice 1928-29. 2. Rapport des contrôleurs des comptes. 3. Votation sur les conclusions de ces rapports. 4. Nominations statutaires. 5. Modification des statuts: Art. 9, 32 et 37 (annulation des parts de fondsteurs), Art. 29 (Contrôleurs). 6. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au bureau des Moulins de Pérolles S. A., Fribourg.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des titres ou justification de propriété, jusqu'au 1^{er} août 1929, inclusivement. (13986 F) *2560

Fribourg, le 22 juillet 1929.

Le président du conseil d'administration.

Sté. de Fromagerie de Duillier

Emprunt 5 1/4 % de fr. 32,500 de 1922

L'obligation suivante: **No. 61** a été désignée par le sort, au dernier tirage, pour être remboursée le 10 octobre 1929, à la Société de Banque Suisse, à Nyon, et cesse de porter intérêts dès cette date. *2556

Société de Banque Suisse, Succ. de Nyon.

Emprunt de fr. 125,000 de la Cie. du Chemin de Fer Gland-Begnins

4 1/2 % de 1906

Les quatre obligations suivantes: **Nos. 63, 67, 131, 211** ont été désignées par le sort, au dernier tirage, pour être remboursées le 31 décembre 1929, chez la Société de Banque Suisse à Nyon, Genève et Lausanne, et cesseront de porter intérêts dès cette date. *2557

Société de Banque Suisse, Succ. de Nyon.

Lenk Sport-Hotel Wildstrubel
Kornf. Familienhotel. Sonnige aussichtsreiche Lage. Zimmer mit fl. kaltem und warmem Wasser. Privatbäder. Garage. Restaurant. Tea-Room. Orchester. Pension von Fr. 10.- an. Prosp. 1088
E. Burkhalter.

1100 m ü. M.
Berner Oberland

Die
zollfreie Lagerung von Waren
im
Basler Freilager
Basel 23

Ist vorteilhaft und bietet zahlreiche Vorzüge gegenüber der verzollten Lagerung.

Grand Restaurant

avec bonne clientèle de brasserie et de restaurant, très connu, local de nombreuses sociétés, et dont le propriétaire désire se retirer des affaires après fortune et pour cause de santé, est

à vendre à Lausanne.

Les personnes qualifiées de la profession, disposant d'un capital de fr. 125,000 sont priées de s'adresser sous chiffre P. 26701 L. à Publicitas, Lausanne. 2552

Kommerzielle Anzeigen
finden die beste Beachtung im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

Montreux ed. Hotel EDEN
200 Betten. Neben Kurzaal. Niedrige Preise.

Zu verkaufen

Feuersicherer
Kassaschrank

Fabrikat Bauer
720/600/550 mm mit
Tresorfach, samt Hochsattel und Pultausatz.
Reischaer-Werkzeuge A.-G.
Zürich. *2555

Lausanne

A remettre

pour cause de décès,
entreprise de vitrerie

fondée en 1883 (glaces, vitraux d'art, planchers translucides, etc.). Offres écrites à l'Etude des notaires Durussel et Dubrit, 2, Saint-Pierre, Lausanne. *2502

Annoncen

für
**Financiers, Kaufleute
und Industrielle**

finden im

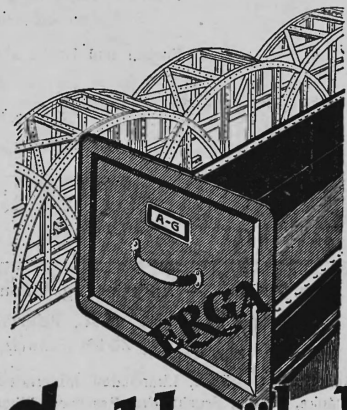
**Schweizerischen
Handelsamtsblatt**

die weiteste und wirk-
samste Verbreitung

Annoncen-Regie

PUBLICITAS

Schweizerische
Annoncen-Expedition
Actien-Gesellschaft



Stahlmöbel

Registraturen, Ablagen mit Duro-Faltern und -Reitern, Rolladen-Schränke für Karteien, alles zur Füllung. Präzision; großer Raumnutzen; unabsehbare Lebensdauer.

Besuchen Sie unsere Ausstellung. Wünschen Sie Offerten. Druckschriften, den Besuch eines Vertreters? 2472

RUD. FÜRER SÖHNE

Registrierung, Sichtkartei, Buchhaltung, Möbel

Vevey - Liquidation officielle

Dans son audience du 15 juillet 1929, le Président du Tribunal civil du district de Vevey a ordonné l'ouverture de la procédure de liquidation officielle de la succession, soumise à bénéfice d'inventaire, de: **Roesti Robert-Jacob**, fils de Christian, de Grindelwald (Berne), banquier, domicilié à **Montreux-Châtelard**, décédé au dit lieu le 1^{er} août 1928.

M. le notaire Jules Mottier, à Montreux, et M. le notaire E. Henzi, à Berne, ont été désignés en qualité d'administrateurs chargés d'opérer en commun la liquidation.

Somma tion est faite:

- a) aux créanciers du défunt, y compris ceux en vertu de cautionnements, de produire leurs créances (interventions sur papier timbré si le montant dépasse fr. 100.-) au Greffe du Tribunal du district de Vevey dans un délai expirant le 20 août 1929;
- b) aux débiteurs du défunt de déclarer, dans le même délai, leurs dettes au Juge de Paix du cercle de Montreux.

Les créanciers et les débiteurs qui se sont annoncés lors du bénéfice d'inventaire, sont dispensés d'intervenir à nouveau.

Il est rappelé que, conformément à l'art. 672 al. 5 CP C., les héritiers ne répondent pas des dettes de la succession. Vevey, le 16 juillet 1929.

Le Greffier: **L. Vulliamoz.**

Capitaux

Pour exploitation moderne carrières marbres dans le Var (France) on recherche capitaux. Affaire exceptionnelle et d'avenir sans aléas, placement de tout repos, gros bénéfices assurés. Il faut 180 à 200,000 frs. suisses. *2558

S'adresser sous chiffre H 7142 X Publicitas Genève, qui transmettra. Il ne sera répondu qu'à offres sérieuses.

Imprimerie et Manufacture de papiers

A remettre

une manufacture de papiers et imprimerie en pleine prospérité. Pour tous renseignements, s'adresser Etude Henri Gonthier, 2, Rue du Midi, Lausanne. (26347 L) *2405

Druckerei u. Papier-Manufaktur

Zu übergeben

eine Papier-Manufaktur und Druckerei in vollem Aufschwung. Für alle Auskunft wende man sich an die Etude Henri Gonthier, 2, Rue du Midi, Lausanne.